



HESSISCHER LANDTAG

20. 04. 2023

Kleine Anfrage

Florian Schneider (SPD) vom 07.03.2023**Geschwindigkeitskontrollen auf der Fuldataalbrücke Bergshausen auf der A 44****und****Antwort****Minister des Innern und für Sport****Vorbemerkung Fragesteller:**

Die Fuldataalbrücke Bergshausen, die südlich der Stadt Kassel bei Bergshausen, einem Ortsteil Fuldaabrücks, die Bundesautobahn 44 (A 44) über die Fulda führt, wird derzeit saniert. Der sich 700 m südlich befindende Neubau soll die aktuelle Brücke planmäßig im Jahr 2028 ablösen. Bis zu dessen Eröffnung wird der Verkehr weiterhin über die aktuelle Brücke geführt. Nach Angaben der Autobahngesellschaft des Bundes (AdB) werden im Rahmen der aktuellen Sanierungen Risse in Schweißnähten zwischen der Fahrbahnplatte und den darunterliegenden Y-förmigen Aussteifungselementen beseitigt. Diese Aussteifungselemente dienen der Stabilisierung und Vibrationsunterdrückung der Fahrbahnplatte. Aufgrund der Sanierungsarbeiten ist die Brücke derzeit an Wochenenden voll gesperrt und darf darüber hinaus ganzzeitig nur mit einer Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h, sowie einer maximalen Achsenlast von 11,5 t befahren werden. Ab April 2023 wird zudem die Südtangente der A 49 für zwei Jahre saniert. Hierzu wird eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet und die A 44 ab dem Kreuz Kassel-West bis zum Dreieck Kassel-Süd ebenfalls zu einer dreispurigen Einbahnstraße. Durch die Sperrung der A 49 und der Umleitung über die A 44 wird die Verkehrsbelastung steigen und die ohnehin hohe Belastung der Fuldataalbrücke Bergshausen ebenfalls eine Zunahme erfahren. In der aktuellen Praxis wird sich subjektiv betrachtet nicht an die aus Sicherheitsgründen und zur Erhalt der Traglast auf 50 km/h reduzierte Höchstgeschwindigkeit gehalten. Zukünftig stellt der Einhalt der Höchstgeschwindigkeit eine noch höhere Bedeutung aus Sicherheitsaspekten dar.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Werden derzeit Geschwindigkeitskontrollen durch die Autobahnpolizei oder andere Landes- und Kommunalstellen auf der Fuldataalbrücke Bergshausen durchgeführt?
- Wenn ja: Seit wann werden diese Kontrollen durchgeführt? Bitte Angabe nach genauem Zeitraum, Modell der Blitzeinrichtung, ausführende Stelle, stichprobenartige Kontrolle oder Langzeitkontrolle.
 - Wenn ja: Wie viele Verstöße wurden in diesem Zeitraum festgestellt? Bitte detailliert aufschlüsseln nach Tatvorwurf, Tatzeit, Tatort.
 - Wenn nein: Ab wann sieht die Landesregierung eine Notwendigkeit einer Kontrolle?

Zunächst ist festzustellen, dass Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Bundesautobahn allein durch die zuständige Landespolizei durchgeführt werden.

Aus Sicherheitsgründen können mobile Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Fuldataalbrücke Bergshausen derzeit nur anlassbezogen und nach vorheriger Genehmigung und Zuweisung durch die Autobahn GmbH in einem sicheren Bereich des Baufeldes stattfinden. Diese Voraussetzungen müssen jeweils individuell geprüft werden.

Seit dem 17. März 2023 erlaubt der Baufortschritt im beschriebenen Bereich die Durchführung von mobilen Messungen. Diese erbrachten nach Absprache und Genehmigung mit der Autobahn GmbH folgende Ergebnisse:

Einsatzzeit: 17. März 2023
Fahrzeuge: 2.729
Verwarnungen: 119
Anzeigen: 3

Einsatzzeit: 20. März 2023
Fahrzeuge: 2.922
Verwarnungen: 140
Anzeigen: 8

Einsatzzeit: 23. März 2023
Fahrzeuge: 1.649
Verwarnungen: 50
Anzeigen: 20

Die Messungen erfolgten mit den Geschwindigkeitsmessgeräten ESO und PSS.

In Fahrtrichtung Dortmund kann die Geschwindigkeit mittels Messanlage derzeit nicht überwacht werden.

Die Geschwindigkeitsüberwachung findet daher stichprobenartig mit einem Provida-Fahrzeug statt. Hierbei wurden durch die zuständige Polizeiautobahnstation bislang keine Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt.

- Frage 2. Werden derzeit Achslastkontrollen durch die Autobahnpolizei auf der Fuldataalbrücke Bergshausen durchgeführt?
- Wenn ja: Seit wann werden diese Kontrollen durchgeführt? Bitte Angabe nach genauem Zeitraum, ausführende Stelle, stichprobenartige Kontrolle oder Langzeitkontrolle.
 - Wenn ja: Wie viele Verstöße wurden in diesem Zeitraum festgestellt? Bitte detailliert aufschlüsseln nach Tatvorwurf, Tatzeit, Tatort.
 - Wenn nein: Ab wann sieht die Landesregierung eine Notwendigkeit einer Kontrolle?

Grundsätzlich wird durch die Sonderdienste der Polizeiautobahnstation Baunatal der Schwerverkehr im Zuständigkeitsbereich, wozu auch der Bereich der Fuldataalbrücke Bergshausen gehört, überwacht.

Im Rahmen von einzelnen verdachtsunabhängigen Verkehrskontrollen im Bereich der Fuldataalbrücke wurden bislang keine Verstöße festgestellt.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass es sich bei Fahrzeugen, die die vom Fragesteller angesprochene vorhandene Gewichtsbeschränkung auf eine maximale Achslast von 11,5 t und eine zulässige Gesamtmasse von 44 t überschreiten, in der Regel um Großraum- und Schwertransporte handelt. Diese bedürfen einer entsprechenden Genehmigung um öffentliche Straßen zu befahren, in welcher die Fahrtwege verbindlich festgelegt werden.

- Frage 3. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung bezüglich der Einrichtung von stichprobenartigen und Langzeit-Geschwindigkeitskontrollen im geschwindigkeitsreduzierten Bereich auf 50km/h auf der Fuldataalbrücke Bergshausen in Fahrtrichtung Dortmund?

- Frage 4. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung bezüglich der Einrichtung von stichprobenartigen und Langzeit-Geschwindigkeitskontrollen im geschwindigkeitsreduzierten Bereich auf 50km/h auf der Fuldataalbrücke Bergshausen in Fahrtrichtung A7?

Die Fragen 3 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In Fahrtrichtung Dortmund ist eine stationäre Überwachung mittels Messfahrzeugs wegen fehlender Aufstellmöglichkeiten derzeit nicht möglich.

In die entgegenkommende Fahrtrichtung der A 7 ist die Überwachung mittels Messfahrzeug aktuell nach Rücksprache mit der Autobahn GmbH im Bereich des Baufeldes möglich.

Gleichwohl ist in beiden Fahrtrichtungen der Einsatz eines Provida-Fahrzeuges grundsätzlich möglich und findet bereits statt.

Frage 5. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung bezüglich der Anbringung neuer oder Reaktivierung fester Blitzanlagen auf dem Streckenabschnitt der Fuldataalbrücke Bergshausen?

Aus Richtung Frankfurt kommend steht auf der A 7 kurz vor der Fuldataalbrücke Bergshausen in Fahrtrichtung Dortmund eine Geschwindigkeitsüberwachungsanlage.

In der Gegenrichtung wird zurzeit keine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage betrieben.

Gemäß Lärmaktionsplan des Regierungspräsidiums Kassel ist die Talbrücke bei der Gemeinde Bergshausen als Lärmkonfliktpunkt klassifiziert. Als mögliche Maßnahme ist im Lärmaktionsplan festgehalten, dass bei einer nachweislichen Nichteinhaltung der Geschwindigkeitsanordnungen (14-tägige verdeckte Verkehrszählung), die Aufstellung einer stationären Messanlage in Betracht kommen könnte. Nach Abschluss der gesamten Bauarbeiten ist eine erneute Prüfung der Sachlage in Betracht zu ziehen.

Wiesbaden, 17. April 2023

In Vertretung:
Stefan Sauer